

Logau, Friedrich von: 32. (1630)

- 1 Vagus hat, zu fangen Glücke, hin und her sich stets gewagt,
- 2 Ungewiß, ob ihn das Glücke, oder er das Glücke jagt.

(Textopus: 32.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/30618>)